



## Tagung

# Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebäude – Beispiele und Perspektiven für die Umnutzung

**Montag, 16. September 2019, Grauer Hof, Aschersleben (Sachsen-Anhalt)**

### Thema

Die Veranstaltung zeigt auf, welche baukulturellen Werte durch Bauernhöfe entstanden sind. Gute Beispiele machen deutlich, welche Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten es für diese Gebäude gibt und welchen – auch ökonomischen – Wert sie für unsere Gesellschaft haben. Perspektiven für die Stärkung des ländlichen Raumes wie auch Potentiale der touristischen Nutzung werden diskutiert.

Die Wirtschaftsweisen haben sich im Laufe der Zeit verändert und zahlreiche Gebäude wie Ställe, Scheunen, Speicher, Keltereien, Molkereien oder Lager haben ihren ursprünglichen Nutzungszweck verloren. Sie sind aber oft Teil eines Gesamtensembles und gerade ältere Gebäude stehen oft unter Denkmalschutz.

Eine Weiternutzung Landwirtschaftlicher Nutzgebäude ist aus wirtschaftlicher Sicht und aus baukultureller Sicht wünschenswert, sind sie doch ein Spiegel der Zeit. Alte Kulturlandschaften, historische Ortsbilder und Hofanlagen dokumentieren in Deutschland und Europa die agrarische Prägung unserer Landschaften. Gerade bei den Wirtschaftsgebäuden handelt es sich oft um attraktive, aber auch um unspektakuläre Nutzbauten, die ein großes Identifikationspotential besitzen. Errichtet wurden sie mit Naturstein, Backstein, Fachwerk oder Holz. Sie sind Zeugen der Arbeits- und Lebensweise unserer Vorfahren. Abbildungen in Gemälden, Kalendern, Ortschroniken usw. spiegeln ein breites Interesse und die „malerische“ Sichtweise wider.

Ziel der Veranstaltung ist es, Wege aufzuzeigen um vorhandene landwirtschaftliche Wirtschaftsgebäude aufzuwerten, einen finanziellen und sozialen Mehrwert zu generieren und den kulturhistorischen Bestand zu erhalten. Es werden aber auch die Herausforderungen diskutiert sowie Wege der Beratungs- und Vermittlungsarbeit.

## PROGRAMM

- 11.00 Uhr      Ankunft/Registrierung
- 11.30 Uhr      Exkursion – Der Graue Hof  
Bernhard Lohe, Landesheimatbund Sachsen-Anhalt
- 12.30 Uhr      Mittagsimbiss**
- 13.30 – 13.50 Begrüßung und Einführung  
  
Dr. Inge Gotzmann, Bund Heimat und Umwelt in Deutschland  
  
Prof. Dr. Konrad Breitenborn\*, Landesheimatbund Sachsen-Anhalt  
  
Andreas Michelmann\*, Oberbürgermeister der Stadt Aschersleben
- 13.50 – 14.10 Herausforderungen und Beispiele gelungener Umnutzungen in Sachsen-Anhalt  
Dr. Ulrike Wendland, Landeskonservatorin im Land Sachsen-Anhalt
- 14.20 – 14.40 Umnutzungbeispiel: Kloostergut Winnigen  
Bernhard Lohe, Landesheimatbund Sachsen-Anhalt
- 14.40 – 15.00 Praxisbeispiele von Umnutzungen  
IG Bauernhaus\*
- 15.00 – 15.30   Diskussion und Kaffeepause**
- 15.30 – 15.50 Nutzung von historischer Bausubstanz, Denkmälern und Natur in  
Brandenburgischen Dörfern  
Irmelin Küttner, Berlin
- 15.50 – 16.10 Nutzung und Umnutzung von Mühlen  
Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung\*
- 16.10 – 16.30 Herausforderungen in der Vermittlungsarbeit für baukulturelle Werte  
Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain\*
- 16.30 – 17.00 Abschlussdiskussion

\*angefragt

Programmänderungen vorbehalten

### Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, insbesondere an Vertreter\*innen in Politik und Verwaltung, an Landwirt\*innen, Architekt\*innen, Planer\*innen, Denkmalpfleger\*innen, Stiftungen, einschlägige Verbände, Heimatvereine, Bürgerinitiativen, Träger und Fördervereine.

### Kosten und Anmeldung

Von den Teilnehmenden wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 15 Euro (ermäßigter Beitrag für Auszubildende und Studierende 10 Euro) für die Teilnahme inkl. Verpflegung bei der Veranstaltung (Mittagsimbiss, Tagungsgetränke) erhoben.

Bitte überweisen Sie mit der Anmeldung den Betrag an den BHU:

Kreissparkasse Köln

IBAN DE94 3705 0299 0100 0078 55

BIC COKSDE33XXX

Stichwort „Landwirtschaftliche Nutzgebäude“

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um eine **baldige Anmeldung beim BHU mit den angehängten Anmeldebogen.**

Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) – Bundesverband für Kultur, Natur und Heimat e.V.  
Adenauerallee 68, 53113 Bonn

Telefon: +49 228 224091, Fax: +49 228 29971109

E-Mail: [veranstaltung@bhu.de](mailto:veranstaltung@bhu.de), Internet: [www.bhu.de](http://www.bhu.de)

### Veranstaltungsort:

Grauer Hof, Am Grauen Hof 1, 06449 Aschersleben, Tel.: 03473-809079, [info@grauerhof.de](mailto:info@grauerhof.de)  
[www.grauerhof.de](http://www.grauerhof.de)

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** Der Tagungsort ist fußläufig vom Bahnhof Aschersleben zu erreichen, Entfernung ca. 1 km bzw. 15 Gehminuten.

### Veranstalter:

Der **Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU)** ist der Bundesverband der Bürger- und Heimatvereine in Deutschland. Er vereinigt über seine Landesverbände rund eine halbe Million Mitglieder und ist somit die größte kulturelle Bürgerbewegung dieser Art in der Bundesrepublik Deutschland. Seit seiner Gründung 1904 setzt er sich für die Kulturlandschaften und die in ihnen lebenden Menschen ein. Der BHU hat sowohl mit seinen Landesverbänden als auch mit dem Netzwerk der Heimatverbände in Europa das Thema Baukultur als eines seiner Schwerpunktthemen gewählt. Der BHU ist ein vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat institutionell geförderter Dachverband.

Der **Landesheimatbund Sachsen-Anhalt (LHB)** ist Dachverband der Heimat-, Kultur-, Geschichts-, Regional-, Bürger- und Ortsvereine sowie von Einzelpersonen und weiteren Institutionen in Sachsen-Anhalt, die sich auf lokaler, regionaler und Landesebene der Erforschung, der Pflege, dem Schutz und der Gestaltung des heimatlichen Lebensraumes widmen. Die Aufgaben erstrecken sich auf die Erschließung und Vermittlung der Geschichte von Heimat, Region und Land, auf die Pflege der Bau- und Naturdenkmale, auf den Schutz der Umwelt, auf Mundart- und Brauchpflege und auf der Förderung der Kinder- und Jugendarbeit. Der LHB vertritt Sachsen-Anhalt als Mitglied im Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU). Der LHB ist ein von der Staatskanzlei/Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt institutionell geförderter Dachverband.

### Förderer:

Das Projekt wird gefördert von der Landwirtschaftlichen Rentenbank



rentenbank

## **Anmeldung**

### **„Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebäude – Beispiele und Perspektiven für die Umnutzung“**

**am 16. September 2019 in Aschersleben**

#### **Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU)**

Adenauerallee 68, 53113 Bonn, Fax: 0228 29971109, E-Mail: [veranstaltung@bhu.de](mailto:veranstaltung@bhu.de)

Name, Vorname, Titel

ggf. Institution/Firma/Verein

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

#### **Ich melde mich verbindlich zur Tagung an:**

ja /  nein Ich nehme an der Exkursion am 16.9.2019 um 11.30 Uhr teil

ja /  nein Ich wünsche vegetarisches Essen

#### **Ich überweise**

den Teilnehmerbeitrag von 15 €

( den ermäßigten Beitrag für Auszubildende und Studierende 10 €, bitte Bescheinigung beifügen)

auf das Konto des BHU. Kreissparkasse Köln, IBAN DE94 3705 0299 0100 0078 55,

BIC COKSDE33XXX, Stichwort „Landwirtschaftliche Nutzgebäude“

---

**Ort, Datum, Unterschrift**